

Didaktikworkshop für Tutor*innen der Studiengänge der philosophischen Fakultät

Kurzzusammenfassung des Projekts

Eintägiger Didaktikworkshop für Tutor*innen der Studiengänge der Philosophischen Fakultät, welcher in Kleingruppen unter Anleitung und über Input einer*s geschulten Referent*in den Raum für Reflexionen über Erfahrungen, die Rolle als Tutor*in, wie auch konkrete didaktische Methoden vermitteln soll. Wir betrachten den Antrag als einen Innovationsantrag, da wir im Erfolgsfall darauf hoffen, dass sich Didaktikworkshops für Tutor*innen im universitären Betrieb etablieren.

Darstellung des Projekts:

Beantragt wird die Finanzierung von insgesamt fünf Didaktikworkshops für Tutor*innen der Studiengänge der Philosophischen Fakultät an der Universität Freiburg. Im Rahmen dieser Workshops sollen den Teilnehmenden grundlegende didaktische Fähigkeiten vermittelt werden, Raum für Reflexion über Erfahrungen als Tutor*in gegeben werden sowie mögliche Rollen als Tutor*in erarbeitet werden.

Die Workshops sollen insofern einerseits die Möglichkeit zum Austausch und zur Reflexion, andererseits aber auch für das konkrete Erlernen und Einüben von Lehr- und Lernmethoden bieten. Angelegt sind die Workshops als ein eintägige Workshops à 6 bis 8 Stunden jeweils in Kleingruppen von etwa maximal 10 Personen. Auf diese Weise soll ein möglichst individuelles und intensives Lernen, welches auf die Bedürfnisse der Teilnehmer*innen zugeschnitten ist, ermöglicht werden. Die Workshops sollen durchgeführt werden von einem*r Referent*in, welche*r sowohl über praktisches wie auch theoretisches Wissen über Lehr- und Lernarrangements verfügt. Angedacht sind insofern fünf Workshops in der Woche unmittelbar vor Beginn des Wintersemesters.

Begründung

Aus zahlreichen Erfahrungsberichten vieler Tutor*innen wissen wir, dass diese sich oft ein größeres und systematischeres Wissen über didaktische Methoden für ihre Tutorate/Tutorien wünschen. Dies beinhaltet einerseits die Frage nach der Gestaltung von Tutoratssitzungen in Form von zur gängigen Plenumsdiskussion alternativen didaktischen Mitteln als auch Moderationstechniken für eben diese. Gleichzeitig beobachten wir als Studierende und Fachbereichsvertretung, wie Tutor*innen in Folge unklarer Aufgabendefinition oftmals unsicher sind, ob sie gute Tutor*innen sind. Das Ergebnis ist oft das Gefühl von Überforderung und zum Teil weit über die offizielle Arbeitszeit hinausreichendes Engagement für das Tutorat/Tutorium.

Aus diesen Gründen veranstalteten wir als Fachbereichsvertretung im vergangenen April einen Didaktikworkshop mit einem Referenten aus dem Fachgebiet Sozialpädagogik von der Pädagogischen Hochschule Freiburg. Unserer Erfahrung nach war der Austausch mit dem Referenten einerseits wichtig, um Ideen für die Gestaltung von Tutorien/Tutoraten zu erhalten. Wichtiger noch war für viele angehende Tutor*innen die Klärung der eigenen Rolle, da auf diese Weise insbesondere überhöhte fachliche Selbstansprüche relativiert wurden.

Förderungswürdigkeit

Wir sehen das Projekt in vielfacher Weise als besonders förderungswürdig an. Zum einen zielt das Projekt mit der Fortbildung von Tutor*innen auf eine Leerstelle in der didaktischen Weiterbildung Lehrender an der Universität Freiburg. So gibt es bislang jenseits des letztjährigen Didaktikworkshops der Fachbereichsvertretung FSAGeSoz keine didaktischen Qualifikationsmaßnahmen für Tutor*innen, obgleich Tutor*innen gerade innerhalb der Studiengänge der Philosophischen Fakultät eine zentrale Komponente im Lehrkonzept der tutoratsbegleiteten Vorlesungen darstellen. Durch die Bündelung der Workshops entfallen Kosten im Zuge der Vorbereitung der Workshops, so dass der Antrag angesichts eines in der Branche üblichen Satzes von 500 € pro Workshoptag mit 1800 € günstig ausfällt. Das Projekt ist zudem nachhaltig, insofern erfahrungsgemäß Tutor*innen oftmals über mehrere Semester Tutorate/Tutorien geben.

Andere Förderungen

Der Antrag erhält keine anderweitigen Förderungen. Auch sind solche nicht beantragt.

Kostenaufstellung

Honorar: 200 € Vorbereitung einmalig, 300 € Honorar Workshoptag fünfmal, 100 € Sachmittel für Präsentations- und Workshopmaterialien (Eddings, Flipchart, Handkarten, etc.). Insgesamt 1800 €